

Pressemitteilung

Alles in einem 3D-Modell: mh-software integriert jetzt auch die Elektroplanung

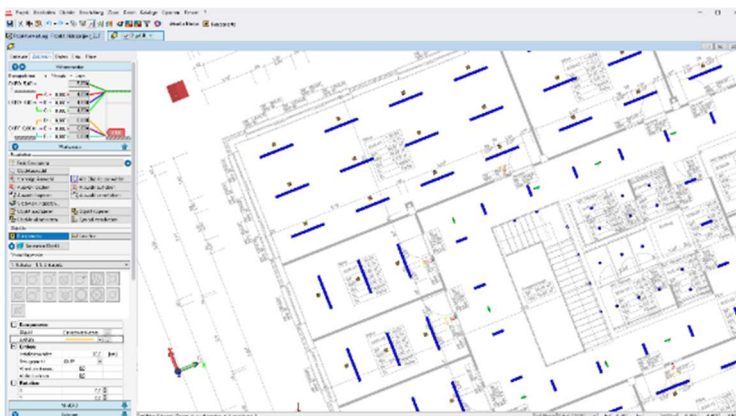
Mit der neuen Version **mh-BIM 9** stellt die mh-software GmbH einen weiteren Entwicklungsschritt ihrer TGA-Planungssoftware vor. Zentrale Neuerung ist die **Integration der Elektroplanung** als eigenständiges Modul. Damit können Planende ab sofort alle relevanten TGA-Gewerke (HLSKE) in einem einzigen, konsistenten 3D-Gesamtmodell abbilden.



Neue Version mh-BIM 9 Highlights. (Quelle: mh-software)

Der Fokus von **mh-BIM 9** liegt auf einer noch einfacheren und effizienteren Koordination komplexer Projekte, insbesondere dort, wo mehrere Gewerke eng zusammenarbeiten müssen. Durch die Integration der Elektroplanung entfällt der Wechsel zwischen verschiedenen Systemen oder Teilmodellen. Alle Gewerke greifen auf dieselbe Modellbasis zu, was Abstimmungen vereinfacht und die Planungsqualität erhöht.

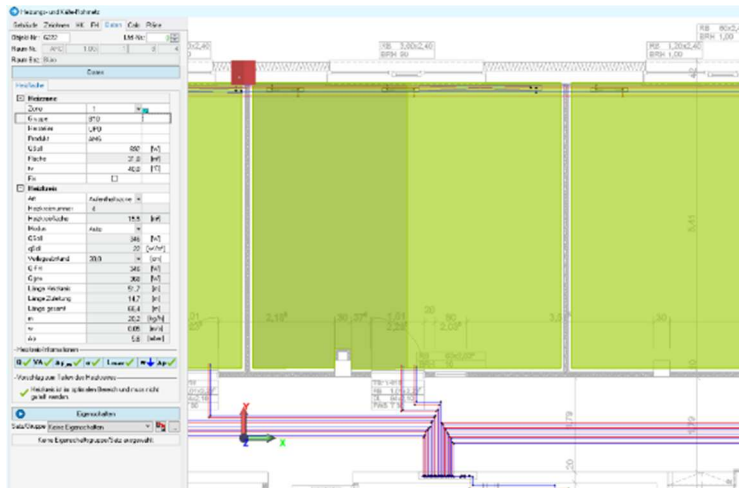
Im neuen Elektromodul stehen typische Elektro-Objekte wie Steckdosen, Schalter und Leuchten in einer zentralen Bibliothek zur Verfügung. Die Objekte lassen sich schnell platzieren und flexibel in 2D oder 3D darstellen. So bleibt das Modell übersichtlich und gleichzeitig anpassbar an unterschiedliche Planungsphasen und Anforderungen.



Screenshot Elektroplanung mh-BIM. (Quelle: mh-software)

„Mit mh-BIM 9 schließen wir einen wichtigen Schritt hin zur ganzheitlichen TGA-Planung. Die Integration der Elektroplanung ermöglicht es Planenden, alle Gewerke in einem zentralen 3D-Modell zu koordinieren und Abstimmungen deutlich effizienter zu gestalten.“ Martin Holzschuh, Gründer und Geschäftsführer

Neben der Erweiterung um die Elektroplanung enthält *mh-BIM 9* mehrere gezielte Optimierungen bestehender Funktionen. Die Planung von Flächenheizungen wurde durch einen neuen Workflow deutlich vereinfacht. Beliebige Heizflächen können frei im Modell gezeichnet und anschließend ausgelegt werden. Zusätzlich liefert die Software einen strukturierten Massenauszug mit Verteilerdaten und exakten Zuleitungslängen.



Screenshot Flächenheizungsanlage mh-BIM. (Quelle: mh-software)

Auch der PDF-Vektorexport wurde verbessert. Die neue Export-Option „V2“ sorgt für eine verlässliche Zeichenreihenfolge und verhindert das bislang bekannte Problem, dass im 3D-Modell weiter hinten liegende Objekte im PDF plötzlich im Vordergrund erscheinen. Damit lassen sich Ansichten und Pläne nun konsistent als Vektor-PDF ausgeben.

Für mehr Übersicht im Planungsalltag sorgt zudem eine überarbeitete Verwaltung von Fehlermeldungen. Ähnliche Meldungen werden automatisch gruppiert, Markierungsfähnchen können gruppenweise ein- oder ausgeblendet werden. Das erleichtert die Bearbeitung und hilft, auch in komplexen Modellen den Überblick zu behalten.

Über mh-software

Die mh-software GmbH mit Sitz in Karlsruhe entwickelt seit 1990 Softwarelösungen für die technische Gebäudeausrüstung. Mit der Planungssoftware *mh-BIM* kombiniert das Unternehmen Konstruktion und Berechnung auf Basis offener Standards wie IFC und BCF. Als inhabergeführtes Familienunternehmen steht mh-software für Innovation, Kundennähe, Qualität und Verlässlichkeit und zählt zu den führenden Anbietern von TGA-Software im deutschsprachigen Raum.

Weitere Informationen zu *mh-BIM 9*: <https://www.mh-software.de/mh-9.html>